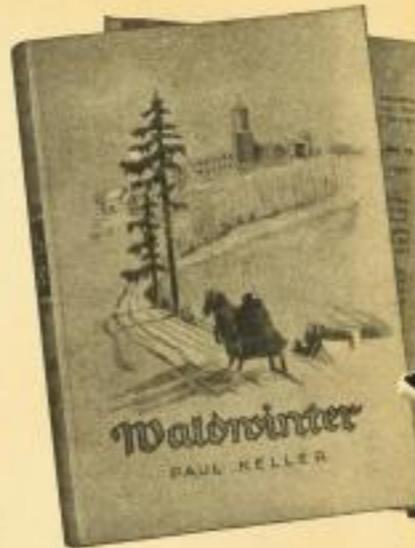


Zum Erscheinen
des 500. Tausends



Ganzleinen RM 3.75
Ganzleder RM 6.-

PAUL KELLER / WALDWINTER

Illustrierte Jubiläumsausgabe mit Federzeichnungen von Erich Fuchs

Vor 65 Jahren wurde Paul Keller geboren; der Bergstadtverlag, in dem seine Werke erschienen sind, feiert sein 25-jähriges Bestehen; Paul Kellers erfolgreichster Roman »Waldwinter« erscheint im 500. Tausend. Diese drei Jubiläen waren uns Anlaß, eine illustrierte Ausgabe dieses Buches zu veranstalten, die allen Freunden Paul Kellers und damit auch dem Buchhandel willkommen sein wird.

Der bekannte schlesische Zeichner Erich Fuchs hat die Illustration übernommen. Sein großes volkhundliches Bilderwerk über Schlesien wurde unlängst von Reichminister Dr. Frick für das Berliner Volkshundemuseum erworben, ein Beweis dafür, wie sehr dieser Künstler mit schlesischer Art und schlesischem Wesen vertraut ist; so darf er uns auch als berufener Interpret für Paul Kellers Meisterroman gelten.

Halten Sie auch stets vorrätig die Volksausgaben von Paul Kellers Romanen und Erzählungen zu RM 2.85 in Ganzleinen:

Waldwinter
Ein Liebhaberroman unterer Volkes

Ulrichshof
Ein Erziehungsroman

Der Sohn der Hagar
Das Schicksal eines jüdisch-geborenen

Seminartheater
Erzählung aus der Jugend des Dichters

Marie Heinrich
Das Hochlied von der keuschen Frau

Die Heimat
Roman aus den schlesischen Bergen

Die Insel der Einsamen
Der Roman einsamer Menschen

Ferien in dem Ich
Der Roman des bescheidenen Großbüdners

Stille Straßen
Von kleinen Leuten und großen Dingen

Altenroda
Heitere Gedächtnisse aus einer Kleinstadt

Hubertus
Der schönste deutsche Waldroman

Die vier Einsiedler
Roman aus der Nachkriegszeit

Das letzte Märchen
Eine Fahrt ins Reich der Kindheit

Die fünf Waldstädte
Erzählungen für Leute, die jung sind

In fremden Spiegeln
Das Nachkriegschicksal eines Draußen

Den Herren Kollegen vom Reise- und Versandbuchhandel stehen Prospekte mit Einzeichnungslisten für die Jubiläumsausgabe des „Waldwinter“ sowie auch für die Reihe der Volksausgaben zur Verfügung, die wir auf dem Zettel anzufordern bitten!

© BERGSTADTVERLAG / BRESLÄU